

A m t s b l a t t

für die Landeshauptstadt Potsdam

Amtliche Bekanntmachungen mit Informationsteil

Jahrgang 20

Potsdam, den 5. März 2009

Nr. 6

Inhalt:

- **Tagesordnung Hauptausschuss am 11. März 2009** S. 1
- **Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 7A „Wohnbebauung Nord“ (OT Groß Glienicke)** S. 2
- **Öffentliche Bekanntmachung eines Antrags nach § 9 Absatz 4 Grundbuchbereinigungsgesetz in der Gemarkung Neu Fahrland im Bereich der Stadt Potsdam – Aktenzeichen: 09.53 - 1047** S. 2
- **Höchstgebotsausschreibung von Grundstücken** S. 3

7. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

Gremium: Hauptausschuss

Sitzungstermin: Mittwoch, 11.03.2009, 17:00 Uhr
Ort, Raum: Stadthaus, R. 280 a

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung/Bestätigung der Tagesordnung/Bestätigung der Niederschrift vom 25.02.2009**
- 2 **Haushaltssatzung 2009**
 - 2.1 **Haushaltssicherungskonzept 2009 – 2012**
09/SVV/0039 Oberbürgermeister, Zentrale Steuerungsunterstützung
 - 2.2 **Eckwertebeschluss für die Planung des Haushaltsjahres 2010**
09/SVV/0041 Oberbürgermeister, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen
 - 2.3 **Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2009**
09/SVV/0040 Oberbürgermeister, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen
- 3 **Besetzung der Stellen 353 200 06 und 353 300 03 Sozialarbeiter/in**
09/SVV/0199 Oberbürgermeister, Zentrale Steuerung und Service
- 4 **Externe Stellenbesetzung der Stelle 290 200 04 Fachgruppenleiter/in Gesang**
09/SVV/0202 Oberbürgermeister, Zentrale Steuerung und Service
- 5 **Zahlung von Planungs- und Vermessungsleistungen an den Entwicklungsträger Bornstedter Feld**
09/SVV/0203 Oberbürgermeister, FB Stadterneuerung und Denkmalpflege

6 **Mitteilungen der Verwaltung**

Nicht öffentlicher Teil

- 7 **Bestätigung der nicht öffentlichen Tagesordnung sowie Bestätigung der nicht öffentlichen Niederschrift vom 25.02.2009**
- 8 **Mitteilungen der Verwaltung**

Impressum



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Herausgeber: Landeshauptstadt Potsdam, Der Oberbürgermeister
Verantwortlich: Bereich Marketing/Kommunikation, Dr. Sigrid Sommer

Redaktion: Bärbel Zerbe
Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam,
Tel.: 03 31/2 89 12 71 und 03 31/2 89 12 64

Kostenlose Bezugsmöglichkeiten: Internetbezug über www.potsdam.de
Das Amtsblatt erscheint mindestens monatlich und liegt an folgenden Stellen

in der Landeshauptstadt zur Selbstabholung bereit:
Stadtverwaltung, Bürgerservice, Friedrich-Ebert-Straße 79/81

Polizeipräsidium, Henning-v.-Tresckow-Str. 9 – 13

Stadt- und Landesbibliothek, Am Kanal 47

Kulturhaus Babelsberg, Karl-Liebknecht-Str. 135

Büro ALLOD, Anni-v.-Gottberg-Straße 12 – 14

Bürgerhaus am Schlaatz, Schilfhof 28

Begegnungszentrum STERN*Zeichen, Galileistr. 37 – 39

Volkshochschule, Dortustr. 37

Universität Potsdam, Am Neuen Palais, Haus 6

Gesamtherstellung:

Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft mbH,
Karl-Liebknecht-Straße 24 – 25, 14476 Golm,
Tel.: 03 31/5 68 90, Fax: 03 31/56 89 16

Amtliche Bekanntmachung

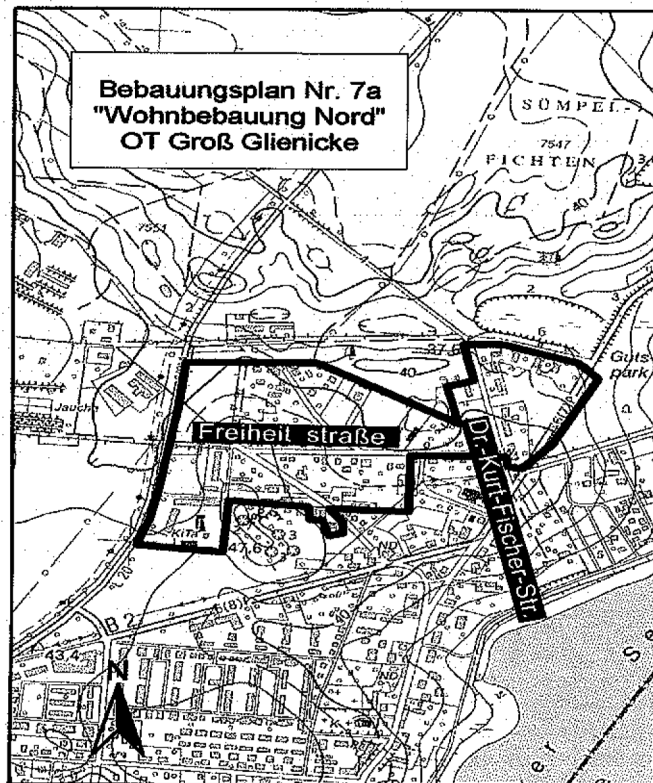
Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 7A „Wohnbebauung Nord“ (OT Groß Glienicke)

Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam hat in ihrer Sitzung am 28.01.2009 die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 7A „Wohnbebauung Nord“ (OT Groß Glienicke) vom 07.08.1997 sowie die Einstellung des Verfahrens beschlossen.

Mit der Bekanntmachung im Amtsblatt für die Landeshauptstadt Potsdam wird der Aufstellungsbeschluss aufgehoben und das Verfahren eingestellt.

Potsdam, den 27.02.2009

Jann Jakobs
Oberbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung eines Antrags nach § 9 Absatz 4 Grundbuchbereinigungsgesetz in der Gemarkung Neu Fahrland im Bereich der Stadt Potsdam

Die Firma EMB – Erdgas Mark Brandenburg GmbH, Großbeerensstraße 181 – 183 in 14482 Potsdam, hat mit Datum vom 12. Dezember 2008, hier eingegangen am 15. Dezember 2008, einen Antrag auf Bescheinigung von beschränkten persönlichen Dienstbarkeiten zum Besitz und Betrieb sowie zur Unterhaltung und Erneuerung eines bereits bestehenden Verteilnetzes (Verteilnetz Neu Fahrland) nebst Einrichtungen und Zubehör bzw. Neben- und Sonderanlagen für Grundstücke in der Gemarkung Neu Fahrland in der Stadt Potsdam gestellt. Dieser Antrag wird hier unter dem Aktenzeichen 09.53 - 1047 geführt.

Der Antrag wird hiermit gemäß § 9 Absatz 4 Satz 2 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 63 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), in Verbindung mit § 7 Absatz 1 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung, SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900) öffentlich bekannt gemacht. Die Antragsunterlagen können von den Berechtigten innerhalb von vier Wochen nach dem ersten Tag der Veröffentlichung im Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg, Außenstelle Kleinmachnow (Haus 5, 4. Etage), Stahnsdorfer Damm 77 in 14532 Kleinmachnow, nach Terminvereinbarung unter (033203) 36 - 823 (montags bis donnerstags in der Zeit von 08.00 bis 15.00 Uhr und freitags in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr) – bzw. nach vorheriger Absprache auch außerhalb dieser Zeiten –

eingesehen werden. Die Frage, ob ein Grundstück überhaupt (bzw. in welchem Ausmaß) betroffen ist, kann vorab telefonisch geklärt werden.

Gemäß § 9 Absatz 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen auf dem Gebiet der ehemaligen DDR eine Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 genutzten und am 25. Dezember 1993 betriebenen Energieanlagen entstanden. Durch diese beschränkte persönliche Dienstbarkeit wird der Stand vom 3. Oktober 1990 dokumentiert. Deshalb ist ein Einverständnis mit der vorhandenen Belastung des Grundstücks bzw. mit der bestehenden Energieanlage selbst nicht erforderlich. Alle danach eingetretenen Veränderungen, die die Nutzung des Grundstücks über das am 3. Oktober 1990 gegebene Maß hinaus beeinträchtigen, müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigten oder sonstigen dinglich Berechtigten an dem Grundstück geregelt werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Ein eventueller Widerspruch kann durch den Berechtigten (Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigter usw.) **innerhalb von vier Wochen nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung** eingelegt werden. Ein in der Sache begründeter Widerspruch kann allerdings nur darauf gerichtet sein, dass die Anlage bzw. Leitung am 3. Oktober 1990 nicht genutzt und/oder am

25. Dezember 1993 vom Energieversorgungsunternehmen oder dessen Rechtsnachfolger nicht betrieben worden ist oder dass die in den Unterlagen dargestellte Leitungsführung fehlerhaft (also anders als vom Unternehmen) dargestellt ist.

Kleinmachnow, 29. Januar 2009

**Im Auftrag
(Grunenberg)**

Die Landeshauptstadt Potsdam bietet gegen Gebot folgende Liegenschaften:

Jagdhausstraße 23	- Wohn- und Geschäftshaus (Stadtvilla)
Sauerbruchstraße 14	- leerstehende Villa in Babelsberg
Großbeerenstraße 270	- Baugrundstück mit Abrissgebäude
Kirschallee 51A	- Baugrundstück
Unter den Eichen 37A	- Baugrundstück
Sternstraße 63	- bebautes Baugrundstück
Wallnussring, Pannenbergstr.	- 2 Baugrundstücke
Parzivalstraße 25/25a	- 2 Baugrundstücke im OT Groß Glienicke
Schwarzschildstraße	- Baugrundstück
Dorfstraße 30	- im OT Kartzow gelegenes Wohnhaus

Exposés können beim Servicebereich Recht und Grundstücksmanagement, **Friedrich-Ebert-Str. 79/81, 14469 Potsdam bis zum 13.03.2009 angefordert werden.**

Siehe auch www.Potsdam.de/ausschreibungen

